

## update Rother-Wanderführer Ostseeküste Schleswig-Holstein 4/2025

Gekürzte Anmerkungen von den Lesern Andreas Krämer-Mix (20.5.2022), Hartmutz Nitz (31.3.2024) sowie vom Autor zu den Touren 40-57:

### **Tour 18**

Bei (1) ist Parken nicht möglich, dafür aber bei (6) sowie bei in Rieseby östlich von (7).

### **Tour 40**

Das Gelände an der Turmhügelburg ist auch außerhalb der Öffnungszeiten des Freilichtmuseums zugänglich (z.B. montags oder im Winter), allerdings sind dann die Gebäude nicht geöffnet. Von km 1,8 bis 2,45 sind parallel auch Pfade im Wald möglich, ebenso von km 6,8 bis 8,1.

Auf dem Rückweg (S. 155) fehlt bei dem Friedrichshof (6) eine Ausschilderung. Das Hofgelände muss durchschritten werden, wobei man sich nachfolgend wie im Text beschrieben halb rechts aufwärts halten muss.

### **Tour 41**

Zwischen km 7,6 und 8,4 ist der gpx-Track falsch, Luftlinie.

Bei Abstieg zum Wegpunkt Nr. 8 ab km 10,6 ist kein Weg erkennbar. Wir gingen links der Bäume, wo teilweise ein Pfad ist, vermutlich durch Rother-Wanderer erzeugt. Vielleicht sollte der Track geändert werden, so dass man km 10,6 nach Nordwesten geht.

Ein größerer Parkplatz ist bei N54.3313 E10.5726

### **Touren 45 & 46:**

Das Uklei-Fährhaus ist dauerhaft geschlossen, das Fissauer Fährhaus wird aber (nach längerer Schließung) wieder bewirtschaftet.

### **Tour 47**

Nach 3,5 km kann man nach einer Steigung den breiten Weg verlassen und auf einem schönen Pfad entlang des Sees gehen.

### **Tour 48**

Der Wegpunkt „Abzweig Forsthaus Ukleisee“ ist etwa 100 Meter später bei N54.18234 E10.63921.

### **Tour 49**

Der Parkplatz am Naturhaus Eule ist jetzt ein privater Parkplatz. (Wir parkten am Montag dort und wurden nicht abgeschleppt oder verwarnt.)

Am Ortsanfang von Schönwalde gingen wir zwischen den Sportplätzen nach Nord-Osten und dann östlich um „Naturerlebnisraum Pfarrhof Schönwalde“ (See und Moor) zum Teil auf Stegen und durch eine kleine Obstwiese zur Kirche, was sicher viel schöner (für uns der schönste Abschnitt der Wanderung) war als auf der Straße daran vorbei zugehen.

Nach dem Bungsberg und dem sehr schönen Pfad zurück zum Wegpunkt 5 gingen wir nicht 1 km auf der Straße (ohne Bürgersteig oder Radweg), sondern den Hinweg weitere 900 Meter zurück und dann nach Südosten zum Wegpunkt Nr. 8. Die Straße sollte sich keiner antun.

Die letzten 400 Meter zum Naturhaus Eule gingen wir nicht auf der Straße ohne Bürgersteig, sondern etwas östlich auf einem sehr schönen Pfad.

### **Touren 50-57**

Die Konzession für die Buslinien in Ostholstein ging 2022 von DB-Regio Nord auf Transdev über. Entsprechend ändert sich die Website der Herunterladen der entsprechenden Fahrpläne zu den

Touren 50-57:

[www.norddeutsche-verkehrsbetriebe.de/de/fuer-unsere-fahr-gaeste/ostholstein-nord](http://www.norddeutsche-verkehrsbetriebe.de/de/fuer-unsere-fahr-gaeste/ostholstein-nord)

### **Touren 51-54**

Fehmarn ist infolge des Ausbaus der Bahnstrecke zwischen Lübeck und Puttgarden bis voraussichtlich 2028 statt mit der Bahn nur mit SEV erreichbar: der Schnellbuslinie X85, <https://regional.bahn.de/regionen/schleswig-holstein/fahrplan/fehmarnebeltquerung>

### **Tour 52**

Der Pfad zwischen (4) und (5) am Salzensee ist wirklich nur bei sehr niedrigem Wasserstand machbar und führt durch eine Schilfzone. Besser (sicherer) ist es, bei der Aussichtsplattform vor dem Markelsdorfer Huk (5) umzukehren.

### **Tour 53**

Im Winterhalbjahr (1.11.-31.3.) führt geht man ab (3) besser (schöner) geradeaus auf einem Pfad über den Nehrungshaken direkt zu (6), der im Sommerhalbjahr gesperrt ist. Am Startpunkt der Tour gibt es eine Einkehrgelegenheit.

### **Tour 54**

Das bei (7) beschriebene Freilichtmuseum Katharinenhof wurde bereits vor einigen Jahren geschlossen und in ein (gleichnamiges) Aparthotel umgewandelt.

### **Tour 57**

Auf Seite 197/198 muss es heißen: "Anschließend gehen wir südwärts durch das Wiesenland zur Verzweigung bei Lenste und hier links (nicht geradeaus) und dann zwischen Campingplätzen hindurch zum Lensterstrand."

Seite 198 Mitte: Kurz nach dem Passieren der Seebrücke zweigt die Strandallee genauer gesagt nicht bei, sondern hinter dem Erlebnisbad Grömitzer Welle ab.